

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Die Ehrentafel der ehem. Zweier-Schützen

an der Stadtpfarrkirche in Linz (alte Garnisonkirche)

Unser ehemaliges tapferes k. k. Schützen-Regiment Nr. 2 empfing im Jahre 1914 bei Jurawniki, östlich von Lemberg, seine Feuer-taufe. In den Jahren 1914—1918 stand das ehemalige 2. Linzer Haus-regiment auf allen Kriegs-schauplätzen und überall, wo es galt, schier über-menschliche Aufgaben zu lö-sen, bewies das bewährte Regiment seine Tapferkeit und treue Standhaftigkeit. Diese Heldentugenden der Nachwelt lebendig zu er-halten, errichtete der Kame-radschaftsbund ehemaliger Zweier-Schützen in Linz in aufrichtiger dankbarer Ge-sinnung rechts neben dem Haupteingang der Stadt-pfarrkirche in Linz eine Ge-denktafel; selbe wurde am 28. August 1955 enthüllt und von Kamerad Mon-signore Religions-Professor Josef König feierlich ge-weiht.

Die Tafel (190×120 cm) ist aus schwar-zem, nordischem Blauberg-Syenit angefertigt und ein wohl gelungenes Werk der firma Fritz Kastner, Steinmetzmeister in Linz. Der

obere Rand ist mit dem Vereinsabzeichen aus weißem Untersberger Marmor geziert, ein Meisterstück des Bildhauers Josef Huber von der Linzer Kunstschule. — Die sinnvollen Worte stammen von Kame-rad Major a. D. Professor Dr. Anton Lang.

Die schöne Frakturschrift wurde von Kamerad Lud-wig Wurm entworfen.

Acht prächtige Blumen-kränze mit geziemenden Widmungsschleifen schmück-ten die Ehrentafel; sie wur-den von den Zweierschützen, vom Herrn Landeshaupt-mann und den einzelnen Kameradschaftsverbänden als Erinnerungszeichen ge-spendet.

War auch das ursprüng-lich geplante monumentale Denkmal einem tief beklag-enswerten Schicksal zum Opfer gefallen, so glaubten die Linzer Zweier-Schützen dennoch, in schwerer Zeit

und in unentwegter Arbeit ihre große Dankes-schuld ihren gefallenen Kameraden gegen-über in einfacherer aber gewiß würdiger Form eingelöst zu haben.



Der Kameradschaftsbund ehem. Zweier-Schützen